

Effretikon, 3. Juni 2013
ru/ps/rö/ms

A B S C H I E D

der Geschäftsprüfungskommission GPK zu

Geschäft Nr. 096/13

43.07.16 Jugend und Sport; Projekte / Konzepte

Kreditbewilligung für den Betrieb einer städtischen Kindertagesstätte in Illnau

EINLEITUNG

2009 wurde der Rahmenkredit für den Umbau, die Einrichtung und den Betrieb des „Chinderhuus“ Illnau durch den Grossen Gemeinderat bewilligt.

Seit 2.5 Jahren ist die integrierte Kindertagesstätte KiTa in Betrieb. Innert kürzester Zeit waren beide Gruppen ausgelastet. Seither steigt die Warteliste stetig. Zurzeit wird von einer Wartezeit von ca. 1.5 Jahren ausgegangen.

ANTRÄGE

Die Geschäftsprüfungskommission beantragt dem Grossen Gemeinderat einstimmig,

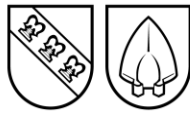
1. für den dauernden Betrieb einer ausserschulischen Tagesbetreuung in Illnau für Kinder im Alter von drei Monaten bis zum Schuleintritt (Kindergarten) einen Bruttokredit von Fr. 800'000.- zulasten der laufenden Rechnung zu bewilligen.
2. die am 4. März 2004 vom Grossen Gemeinderat beschlossenen Grundsätze zum Beitragsreglement und der Tarifgestaltung der KiTa Effretikon sind auch für die KiTa Illnau anzuwenden.

BEGRÜNDUNG

Die KiTa Illnau bietet eine qualitativ hochstehende Tagesbetreuung für Kinder im Vorschulalter und ist damit ein bedeutendes Aushängeschild für unsere Stadt. In Studien wurde der volkswirtschaftliche Nutzen von Kindertagesstätten nachgewiesen. Die öffentliche Hand profitiert durch Einsparungen von Sozialhilfeleistungen und durch zusätzliche Steuereinnahmen (gemäss kürzlich veröffentlichten Studien fließen für jeden investierten Franken Fr. 1.40 bis 1.80 wieder als Steuereinnahmen zurück). Auch für den Wirtschaftsstandort ist es von grosser Bedeutung, dass die kompetente Betreuung von Kindern angeboten wird. Studien belegen, dass der Bedarf für Tagesbetreuung in den nächsten Jahren weiter ansteigt.

Für die GPK ist der Bedarf der KiTa Illnau nachgewiesen und unbestritten. Die GPK bedauert die langen Wartezeiten. Aus diesem Grund und auch aus betriebswirtschaftlichen Aspekten sollte in den nächsten Jahren der Ausbau zu drei Gruppen in Betracht gezogen werden.

Die GPK hat den Kreditantrag überprüft. Die wiederkehrenden Kosten von Fr. 800'000.- sind nachvollziehbar. Die Vollkostenrechnung ist ausgewiesen.



Das Beitragsreglement für die familienergänzende Kinderbetreuung der Stadt Illnau-Effretikon ist für die GPK nachvollziehbar.

Die GPK empfiehlt dem Stadtrat die Tarife für das Jahr 2014 so anzupassen, dass sie die Vollkosten abdecken.

**Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon
Geschäftsprüfungskommission**

Reto Unterholzner
Präsident GPK

Peter Stiefel
Aktuar GPK